

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: Norrapid MWT**
- **UFI: XGE3-20D2-W002-3NV9**
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendungssektor** Anstrich
- **Produktkategorie** PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**
 Alkydfarbe
 Verwendungen in Anstrichen - industrielle Verwendung
 Verwendungen in Anstrichen - professionelle Verwendung
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
 Nor-Maali Oy
 Vanhatie 20, 15240 Lahti, FINLAND
- **Auskunftgebender Bereich:** MSDS (Nor-Maali Oy) tel.+358 3 874 650, sds@nor-maali.fi
- **1.4 Notrufnummer:**
 Wenden Sie sich an das nationale toxikologische Zentrum
 Während der normalen Öffnungszeiten: +358 3 874 6536

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- Produkt-Klassifikation: Mischung
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS07



GHS09

- **Signalwort** Achtung
- **Gefahrenhinweise**
 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H315 Verursacht Hautreizungen.

Handelsname: Norrapid MWT

(Fortsetzung von Seite 1)

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Sicherheitshinweise

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
- P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
- P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

· Zusätzliche Angaben:

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

· 2.3 Sonstige Gefahren

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

· Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

78-93-3	Butanon	Liste II
---------	---------	----------

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· 3.2 Gemische

· Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Reg.nr.: 01-2119488216-32-	xylol Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315	10 - 25%
CAS: 128601-23-0 EG-Nummer: 918-668-5 Reg.nr.: 01-2119455851-35-	Hydrocarbons, C9, aromatics (< 0.1% benzene) Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H335-H336	2,5 - 10%
CAS: 100-41-4 EINECS: 202-849-4 Reg.nr.: 01-2119489370-35-	Ethylbenzol Flam. Liq. 2, H225; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Acute Tox. 4, H332	2,5 - 10%
CAS: 78-93-3 EINECS: 201-159-0 Reg.nr.: 01-2119457290-43-	Butanon Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336, EUH066	2,5 - 10%
CAS: 7779-90-0 EINECS: 231-944-3 Reg.nr.: 01-2119485044-40-	Trizinkbis(orthophosphat) Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	2,5 - 10%
CAS: 22464-99-9 EINECS: 245-018-1 Reg.nr.: 01-2119979088-21-	2-ethylhexanoic acid, zirconium salt Repr. 2, H361d	< 0,3%
CAS: 77-99-6 EINECS: 201-074-9 Reg.nr.: 01-2119486799-10-	Trimethylolpropan Repr. 2, H361fd	< 0,2%
CAS: 1314-13-2 EINECS: 215-222-5 Reg.nr.: 01-2119463881-32-	Zinkoxid Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	< 0,2%

· Zusätzliche Hinweise:

Enthält: > 1 % TiO₂ (< 10 µm)
 Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

Handelsname: Norrapid MWT

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**
 Bewusstlosen Personen oder Personen mit Krämpfen nichts in den Mund legen und nicht Erbrechen hervorrufen.
- **Nach Einatmen:**
 Verlegen Sie die Personen, die einer erhöhter Konzentration von Lösungsmittel ausgesetzt sind, in die frische Luft, halten Sie den Patienten in Wärme und Ruhe. Ist die Atmung unregelmäßig, rufen Sie die nationale Notfallnummer, bei Bedarf beginnen Sie mit künstlicher Beatmung und suchen Sie die ärztliche Hilfe auf.
- **Nach Hautkontakt:**
 Entfernen Sie die kontaminierte Bekleidung und Schuhe. Waschen Sie gründlich die Haut mit Seife und Wasser oder verwenden Sie zugelassene Hautreinigungsmittel. Verwenden Sie KEINE Lösungsmittel oder Verdüner.
- **Nach Augenkontakt:**
 Entfernen Sie gegebenenfalls die Kontaktlinsen. Spülen Sie sofort die geöffneten Augen mit fließendem Wasser mindestens 15 Minuten aus.
- **Nach Verschlucken:**
 Beim Verschlucken suchen Sie sofort die ärztliche Hilfe auf und zeigen Sie das Behälter oder den Aufkleber. Behalten Sie die Person in Wärme und Ruhe. Erbrechen nicht hervorrufen.
- **Hinweise für den Arzt:** Symptomatische Behandlung.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** Alkoholbeständiger Schaum, CO₂, Pulver, Wasserspray.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
 Leute aus dem gefährlichen Bereich evakuieren. Die Behälter aus dem gefährlichen Bereich entfernen und die Behälter, die nicht sicher entfernt werden können, zu kühlen versuchen. Das Material ist giftig für Wasser-Lebewesen mit dauerhaften Folgen. Mit diesem Material kontaminiertes Löschwasser muss gesammelt und sein Ablassen in Gewässer, Kanal oder Abfluss verhindert werden.
- **Besondere Schutzausrüstung:** Druckluftrespirator und Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
 Kein Signallicht, Rauchen oder Flammen im Risikogebiet. Einatmen von Dämpfe und Nebel vermeiden. Ausreichende Lüftung sicherstellen. Angemessenes Atmungsgerät tragen falls Lüftung nicht ausreichend. Angemessene Schutzausrüstung verwenden.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
 Streuung und Ausfluss des Materials und sein Kontakt mit Gewässer, Kanälen und Abflüssen verhindern. Behörde informieren, falls das Produkt Umweltverschmutzung verursacht hat (Kanäle, Gewässer, Boden oder Luft). Wasserverschmutzendes Material. Größere freigelassene Mengen können umweltschädlich sein.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
 Streuung, Ausschüttung, Spülung des Materials und Kontakt des Materials mit Wasserwegen, Kanalisation und Abflüssen vermeiden. Bei Umweltverschmutzung (Kanalisation, Wasserwege, Boden oder Luft) zuständige Stellen informieren.
 Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
 Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
 Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: Norrapid MWT

(Fortsetzung von Seite 3)

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
 Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Ausdampfungen sind schwerer als die Luft und können sich auf dem Boden ausbreiten. Ausdampfungen können explosive Mischungen mit der Luft bilden. Die Entstehung der entzündbaren oder explosive Mischungen der Ausdampfungen in der Luft verhindern und höhere als höchste zulässige Konzentration der Ausdampfungen vermeiden. Darüberhinaus, das Produkt sollte nur in Räumen verwendet werden, wo sich keine ungeschützte Lichtquelle oder sonstige Brandquelle befindet. Schutz der elektrischen Einrichtungen soll den geeigneten Regeln entsprechen. Für die Ableitung der statischen Ladung während des Umfüllens, das Faß erden und mit dem Zielbehälter mit metalischem Band verbinden. Die Arbeiter sollen antistatische Schuhe und Bekleidung tragen, und der Boden soll leitend sein. Die Behälter dicht geschlossen halten. Von Hitze, Funken und Flamme Abstand halten. Funken sprühende Geräte sollen nicht verwendet werden. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Einatmen der Dünste aus dem Sandstrahl vermeiden. Essen, trinken und rauchen in den Räumen, wo das Material behandelt, gelagert und bearbeitet wird, soll verboten werden. Angemessene persönliche Schutzbekleidung anziehen (siehe Absatz 8). Niemals mit Druck ausleeren. Der Behälter ist kein Druckbehälter. Lagern in Behälter aus demselben Material wie der Originalbehälter. Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften einhalten.

Wenn die Arbeiter, ob sie spritzen oder nicht, sich in der Spritzzelle befinden, ist es unwahrscheinlich, dass die Belüftung in allen Fällen ausreichend wird. Unter diesen Umständen, sollen sie während des Spritzens Druckluft-Respiratoren verwenden und das bis zu dem Zeitpunkt, wenn die Konzentration der Ausdampfungen unter die höchste zulässige Grenze herunterfällt.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Ausdampfungen sind schwerer als die Luft und können sich auf dem Boden ausbreiten. Ausdampfungen können explosive Mischungen mit der Luft bilden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Lagern entsprechend lokalen Vorschriften. Anweisungen auf dem Aufkleber beachten. Lagern im trockenem, kühlem und gut gelüftetem Raum. Von Hitze und direktem Sonnenlicht schützen. Von den Enzündungsquellen abstand halten. Abstand halten von: Oxidationsstoffen, stärken Alkalien und Säuren. Nicht rauchen. Unbefugten Zutritt verhindern. Geöffnete Behälter müssen sorgfältig verschlossen und aufrecht halten werden um Entweichen zu verhindern. Nicht in die Abflüsse leeren.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

1330-20-7 xylol

AGW	Langzeitwert: 220 mg/m ³ , 50 ml/m ³ 2(II);DFG, EU, H
-----	--

100-41-4 Ethylbenzol

AGW	Langzeitwert: 88 mg/m ³ , 20 ml/m ³ 2(II);DFG, H, Y, EU
-----	--

78-93-3 Butanon

AGW	Langzeitwert: 600 mg/m ³ , 200 ml/m ³ 1(I);DFG, EU, H, Y
-----	---

7779-90-0 Trizinkbis(orthophosphat)

MAK	Langzeitwert: 0,1A* 2E** mg/m ³ *alveolengängig; **einatembar
-----	---

(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname: Norrapid MWT

(Fortsetzung von Seite 4)

· DNEL-Werte		
1330-20-7 xylol		
Dermal	DNEL	180 mg/kg bw/day (Workers - Long-term systemic effects)
Inhalativ	DNEL	211 mg/m ³ (Workers - Long-term systemic effects)
128601-23-0 Hydrocarbons, C9, aromatics (< 0.1% benzene)		
Dermal	DNEL	25 mg/kg bw/day (Workers - Long-term systemic effects)
Inhalativ	DNEL	150 mg/m ³ (Workers - Long-term systemic effects)
100-41-4 Ethylbenzol		
Dermal	DNEL	180 mg/kg bw/day (Workers - Long-term systemic effects)
Inhalativ	DNEL	77 mg/m ³ (Workers - Long-term systemic effects) 442 mg/m ³ (Workers - Long-term local effects)
78-93-3 Butanon		
Dermal	DNEL	1.161 mg/kg bw/day (Workers - Long-term systemic effects)
Inhalativ	DNEL	600 mg/m ³ (Workers - Long-term systemic effects)
7779-90-0 Trizinkbis(orthophosphat)		
Dermal	DNEL	83 mg/kg bw/day (Workers - Long-term systemic effects)
Inhalativ	DNEL	5 mg/m ³ (Workers - Long-term systemic effects)
22464-99-9 2-ethylhexanoic acid, zirconium salt		
Dermal	DNEL	6,49 mg/kg bw/day (Workers - Long-term systemic effects)
Inhalativ	DNEL	5 mg/m ³ (Workers - Long-term systemic effects)
77-99-6 Trimethylolpropan		
Dermal	DNEL	940 µg/kg bw/day (Workers - Long-term systemic effects)
Inhalativ	DNEL	3,3 mg/m ³ (Workers - Long-term systemic effects)
1314-13-2 Zinkoxid		
Dermal	DNEL	83 mg/kg bw/day (Workers - Long-term systemic effects)
Inhalativ	DNEL	5 mg/m ³ (Workers - Long-term systemic effects)
· PNEC-Werte		
1330-20-7 xylol		
PNEC	6,58 mg/L (Sewage treatment plant (STP))	
PNEC	12,46 mg/kg dwt (Sediment (freshwater))	
	12,46 mg/kg dwt (Sediment (marine water))	
	2,31 mg/kg dwt (Soil)	
PNEC	327 µg/L (Freshwater)	
	327 µg/L (Marine water)	
100-41-4 Ethylbenzol		
PNEC	0,1 mg/L (Freshwater)	
	0,01 - 0,1 mg/L (Marine water)	
	9,6 mg/L (Sewage treatment plant (STP))	
PNEC	13,7 mg/kg dwt (Sediment (freshwater))	
	1,37 mg/kg dwt (Sediment (marine water))	
	2,68 mg/kg dwt (Soil)	
PNEC	20 mg/kg (Secondary poisoning)	
78-93-3 Butanon		
PNEC	55,8 mg/L (Freshwater)	
	55,8 mg/L (Marine water)	
	709 mg/L (Sewage treatment plant (STP))	
PNEC	284,74 mg/kg dwt (Sediment (freshwater))	
	284,7 mg/kg dwt (Sediment (marine water))	
PNEC	1.000 mg/kg (Secondary poisoning)	
	22,5 mg/kg (Soil)	

(Fortsetzung auf Seite 6)

Handelsname: Norrapid MWT

(Fortsetzung von Seite 5)

7779-90-0 Trizinkbis(orthophosphat)

PNEC	117,8 mg/kg dwt (Sediment (freshwater)) 56,5 mg/kg dwt (Sediment (marine water)) 35,6 mg/kg dwt (Soil)
PNEC	20 µg/L (Freshwater) 6,1 µg/L (Marine water) 100 µg/L (Sewage treatment plant (STP))

22464-99-9 2-ethylhexanoic acid, zirconium salt

PNEC	71,7 mg/L (Sewage treatment plant (STP))
PNEC	6,37 mg/kg dwt (Sediment (freshwater)) 0,637 mg/kg dwt (Sediment (marine water))
PNEC	1,06 mg/kg (Soil)
PNEC	360 µg/L (Freshwater) 36 µg/L (Marine water)

1314-13-2 Zinkoxid

PNEC	117,8 mg/kg dwt (Sediment (freshwater)) 56,5 mg/kg dwt (Sediment (marine water))
PNEC	35,6 mg/kg (Soil)
PNEC	20,6 µg/L (Freshwater) 6,1 µg/L (Marine water) 100 µg/L (Sewage treatment plant (STP))

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

1330-20-7 xylol

BGW	1,5 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Xylol
	2000 mg/L Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure (alle Isomere)

100-41-4 Ethylbenzol

BGW	250 mg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Mandelsäure plus Phenoxyglyxylsäure
-----	---

78-93-3 Butanon

BGW	2 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 2-Butanon
-----	---

Zusätzliche Hinweise:

Die während der Erstellung gültigen Listen wurden als Grundlage verwendet (MAK- und BAT-Liste, TRGS 900, TRGS 903, TRGS 910).

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Angemessene Lüftung sicherstellen. Das soll womöglich mit den lokalen Lüftungsanlagen und guter allgemeinen Absaugung erzielt werden. Wenn diese Maßnahme nicht ausreichen um die höchste zugelassene Konzentration der Ausdampfung sind, geeignete Atemschutzmittel müssen getragen werden.

Atemschutz

Ist die Lüftung nicht ausreichend oder sind die Arbeiter einer Konzentration der Ausdampfungen über der Höchstgrenze ausgesetzt, müssen sie Halb- oder Vollmasken mit Gasfilter A (braun, organische Substanzen), notfalls Staubfilter Typ P2 (Iib) verwenden. Beim Spritzen muss ein kombinierter Filter (Gas und Staub) A2-P2

(Fortsetzung auf Seite 7)

Handelsname: Norrapid MWT

(Fortsetzung von Seite 6)

verwendet werden. Bei einer kontinuierlicher Langzeitarbeit ist motorisierte oder separative Atemschutz empfohlen (Frischlufthülse oder Drucklufthülse oder Ähnliches).

· **Handschutz**



Schutzhandschuhe

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

Entsprechende Handschuhe getestet auf EN374 tragen.
 Können verwendet werden, Handschuhe mit Durchbruchzeit 4 bis 8 Stunden: Butylgummi, Nitrilgummi

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschließende Schutzbrille

Die Augenspülvorrichtung sollte sich in der Nähe des Lackierbereichs befinden.

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· Farbe	Bunt
· Geruch:	Stark
· Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt.
· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	136 °C (100-41-4 Ethylbenzol)
· Entzündbarkeit	Nicht anwendbar.
· Untere und obere Explosionsgrenze	
· Untere:	1,1 Vol % (1330-20-7 xylol)
· Obere:	7 Vol % (1330-20-7 xylol)
· Flammpunkt:	24 °C
· Zündtemperatur:	400 °C (128601-23-0 Hydrocarbons, C9, aromatics (< 0.1% benzene))
· Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
· pH-Wert:	Nicht bestimmt.
· Viskosität:	
· Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt.
· Dynamisch:	Nicht bestimmt.
· Löslichkeit	
· Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht bestimmt.
· Dampfdruck bei 20 °C:	6,7 - 8,2 hPa (1330-20-7 xylol)
· Dichte und/oder relative Dichte	
· Dichte bei 20 °C:	1,37 g/cm³
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.
· Dampfdichte	Nicht bestimmt.

· **9.2 Sonstige Angaben**

· Aussehen:	
· Form:	Flüssig

(Fortsetzung auf Seite 8)

Handelsname: Norrapid MWT

(Fortsetzung von Seite 7)

<ul style="list-style-type: none"> · Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit · Zündtemperatur · Explosive Eigenschaften: · Zustandsänderung · Verdampfungsgeschwindigkeit 	<p>Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.</p> <p>Nicht bestimmt.</p>
<ul style="list-style-type: none"> · Angaben über physikalische Gefahrenklassen · Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff · Entzündbare Gase · Aerosole · Oxidierende Gase · Gase unter Druck · Entzündbare Flüssigkeiten Flüssigkeit und Dampf entzündbar. · Entzündbare Feststoffe · Selbstersetzliche Stoffe und Gemische · Pyrophore Flüssigkeiten · Pyrophore Feststoffe · Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische · Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln · Oxidierende Flüssigkeiten · Oxidierende Feststoffe · Organische Peroxide · Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische · Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff 	<p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p> <p>entfällt</p>

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** No specific test data related to reactivity available for this product or its ingredients.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
In zusammengedrängten oder dürtig gelüfteten Räumen, das Lösungsmittel kann mit Luft eine explosive Mischung bilden.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Bei normalen Bedingungen der Lagerung und Verwendung, gefährliche Zerfallprodukte sollten nicht entstehen.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Bei normalen Bedingungen der Lagerung und Verwendung, gefährliche Zerfallprodukte sollten nicht entstehen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
1330-20-7 xyloI		
Oral	LD50	4.300 mg/kg (rat)

(Fortsetzung auf Seite 9)

Handelsname: Norrapid MWT

(Fortsetzung von Seite 8)

Dermal	LD50	4.300 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	20 mg/l (rat)
128601-23-0 Hydrocarbons, C9, aromatics (< 0.1% benzene)		
Oral	LD50	3.492 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	3.160 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	> 6.193 mg/l (rat)
100-41-4 Ethylbenzol		
Oral	LD50	3.500 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	17.800 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	4.000 mg/l (rabbit)
78-93-3 Butanon		
Oral	LD50	> 2.000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 5.000 mg/kg (rabbit)
7779-90-0 Trizinkbis(orthophosphat)		
Oral	LD50	> 5.000 mg/kg (rat)
22464-99-9 2-ethylhexanoic acid, zirconium salt		
Oral	LD50	2.043 - 5.000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (rat)
77-99-6 Trimethylolpropan		
Oral	LD50	14.700 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	10.000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	850 mg/l (rat)
1314-13-2 Zinkoxid		
Oral	LD50	> 5.000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h	5.700 mg/l (rat)

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Verursacht Hautreizungen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**
Aussetzen der Ausdampfung des Lösungsmittels in der Konzentration über der festgesetzten Höchstgrenze kann ungünstige Auswirkungen auf die Gesundheit haben wie Reizung der Schleimhaut und der Atemwege, ungünstige Auswirkung auf die Niere, Leber und das zentrale Nervensystem. Lösungsmittel können die oben angeführten Auswirkungen haben, nachdem es durch die Haut absorbiert wird. Unter den Symptomen sind Kopfweh, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Schläfrigkeit und in extremfall Verlust des Bewusstsein. Wiederholter oder verlängerter Kontakt mit dem Material kann zum Verlust des natürlichen Hautfett führen, was in Folge als nichtallergische Dermatitis und absorption durch die Haut endet. Wird die Flüssigkeit in den Augen gespritzt, kann es einen Reiz und umkehrbare Schaden verursachen. Verschlucken kann Erbrechen, Durchfall, Magenß und Darmreiz und chemische Lungenentzündung verursachen.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
Ethylbenzenen kann bei Menschen Krebs verursachen (karzinogen, Gruppe 2B, IARC), aber verfügbare Informationen sind nicht ausreichend für zufriedenstellende Abschätzung.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Handelsname: Norrapid MWT

(Fortsetzung von Seite 9)

· **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

· **Endokrinschädliche Eigenschaften**

78-93-3	Butanon	Liste II
128-37-0	BHT	Liste II

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**

1330-20-7 xylol

48-h EC50	165 mg/L (Daphnia magna)
96-h LC50	26,7 mg/L (Pimephales promelas)
48-h LC50	86 mg/L (Leuciscus idus melanotus)

128601-23-0 Hydrocarbons, C9, aromatics (< 0.1% benzene)

72-h EC50	0,29 - 0,42 mg/L (Algae)
96-h LL50	5,491 - 10 mg/L (Fish)
48-h EL50	3,2 - 9,586 mg/L (Daphnia magna)

100-41-4 Ethylbenzol

48-h EC50	7,2 mg/L (Daphnia magna)
96-h LC50	4,2 mg/L (Oncorhynchus mykiss)

78-93-3 Butanon

48-h EC50	308 - 5.091 mg/L (Daphnia magna)
96-h LC50	2,993 - 3,2 mg/L (Fish)
96-h EC50	2.029 mg/L (Algae)

7779-90-0 Trizinkbis(orthophosphat)

48-h EC50	> 2,34 mg/L (Daphnia magna)
96-h LC50	0,112 - 2,92 mg/L (Fish)
72-h IC50	0,136 - 0,15 mg/L (Algae)

22464-99-9 2-ethylhexanoic acid, zirconium salt

72-h EC50	49,3 mg/L (Algae)
48-h EC50	0,17 - 910 mg/L (Daphnia magna)
96-h LC50	100 mg/L (Fish)

77-99-6 Trimethylolpropan

72-h EC50	1 mg/L (Algae)
48-h EC50	13 mg/L (Daphnia magna)
96-h LC50	1 - 10 mg/L (Fish)

1314-13-2 Zinkoxid

96-h EC50	0,3 - 1,94 mg/L (Algae)
48-h EC50	155 - 100.000 ppm (Daphnia magna)
96-h LC50	112 - 8.062 ppm (Fish)

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Biologische Zerlegung:
 Xylen: leicht
 Trizinkbis(orthophosphat): nicht leicht
 Ethylbenzen: leicht

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Xylen: LogPow > 3,12 (niedrig)
 Ethylbenzol: LogPow > 3,15 (niedrig)

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.
 · **vPvB:** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Handelsname: Norrapid MWT

(Fortsetzung von Seite 10)

- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**
 Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.
- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**
- **Bemerkung:** Giftig für Fische.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung




- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
 Eindringen in den Wasserwegen oder Abflüssen nicht erlauben. Material und/oder Behälter ist Sperrmüll.

· **Europäisches Abfallverzeichnis**

08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
 Leere, trockene Farbenbehälter (Loch im Boden) sollen zum Sammelstelle für metalische Verpackung von Farben gebracht werden. Steht diese nicht zur Verfügung, dann sind die Behälter in Mülldeponie zu entsorgen. Für mehr Informationen fragen Sie Ihre lokale Mülldeponie oder Ihren Farbenlieferanten.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

<ul style="list-style-type: none"> · 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer · ADR, IMDG, IATA 	<p>UN1263</p>
<ul style="list-style-type: none"> · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung · ADR · IMDG · IATA 	<p>FARBE, UMWELTGEFÄHRDEND PAINT, MARINE POLLUTANT Marine Pollutant Chemical: Hydrocarbons, C9, aromatics (< 0,1 % benzene), zinc oxide PAINT</p>
<ul style="list-style-type: none"> · 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR, IMDG 	<div style="display: flex; align-items: center;">   </div> <p>· Klasse</p> <p>3 Entzündbare flüssige Stoffe</p>
<ul style="list-style-type: none"> · IATA 	<div style="display: flex; align-items: center;">  </div> <p>· Class</p> <p>3 Entzündbare flüssige Stoffe</p>
<ul style="list-style-type: none"> · 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA 	<p>III</p>
<ul style="list-style-type: none"> · 14.5 Umweltgefahren: · Besondere Kennzeichnung (ADR): 	<p>Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Hydrocarbons, C9, aromatics (< 0.1% benzene), Zinkoxid</p> <p>Das Umweltgefahrzeichen ist nur für Packungen von mehr als 5 Liter Flüssigkeit anwendbar. Das Umweltgefahrzeichen ist nur für Packungen von mehr als 5 Liter Flüssigkeit anwendbar. Symbol (Fisch und Baum)</p>

(Fortsetzung auf Seite 12)

Handelsname: Norrapid MWT

(Fortsetzung von Seite 11)

· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	30
· EMS-Nummer:	F-E, <u>S</u> -E
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	
· ADR	
· Begrenzte Menge (LQ)	5L
· Beförderungskategorie	3
· Tunnelbeschränkungscode	D/E
· IMDG	
· Limited quantities (LQ)	5L
· UN "Model Regulation":	UN 1263 FARBE, 3, III, UMWELTGEFÄHRDEND

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie**
 E2 Gewässergefährdend
 P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 200 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 500 t
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3

· **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**
 Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

· **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**
 Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**
 Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

78-93-3	Butanon	3
---------	---------	---

· **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

78-93-3	Butanon	3
---------	---------	---

· **Nationale Vorschriften:**

· **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	42,0

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

DE

(Fortsetzung auf Seite 13)

Handelsname: Norrapid MWT

(Fortsetzung von Seite 12)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- H361fd Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

· **Ansprechpartner:** Nor-Maali Oy, tel. +358 3 874 650 or sds@nor-maali.fi

· **Datum der Vorgängerversion:** 13.01.2020

· **Versionsnummer der Vorgängerversion:** 1

· **Abkürzungen und Akronyme:**

- Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
- Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
- Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
- Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
- Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2
- Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2
- STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
- STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2
- Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
- Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
- Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
- Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

· *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**

DE